

## BAUORDNUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN ( § 111 LBO )

DIE LEITUNGEN FÜR DIE STROMVERSORGUNG, STRASSEN-  
BELEUCHTUNG, FERNSPRECH- UND FUNKVERSORGUNG SIND  
UNTERIRDISCH ZU FÜHREN, SOWEIT SIE NICHT AUS  
ANDEREN VORRANGIGEN GESETZLICHEN BESTIM-  
MUNGEN DIE BERECHTIGUNG ZUR OBERIRDISCHEN  
FÜHRUNG ERGIBT. § 111 (1) NR. 4 LBO

INNERHALB DER BAUGRENZE ①+② SIND DACHGAUPEN  
NICHT ZULÄSSIG, DACHEINSCHNITTE SIND ZULÄSSIG.

BEI ③+④+⑤ SIND DACHGAUPEN ZULÄSSIG.

ALS DACHEINDECKUNG SIND DUNKELROTE MATE-  
RIALIEN ZU VERWENDEN.

KNIESTOCK BIS 0.50 m ZULÄSSIG

NEBENGEBÄUDE, GARAGEN. § 9 (1) NR. 4 BBauG

DIESE SIND EINGESCHOSSIG BIS ZU 2.50 m GESCHOSSHÖHE  
UND NUR IN MASSIVER BAUWEISE ZULÄSSIG. SIND SIE FREI-  
STEHEND, IST EIN FLACHDACH VORZUSEHEN, SIND SIE AN DAS  
HAUPTGEBÄUDE ANGEBAUT, IST DIE DACHNEIGUNG DES HAUPT-  
GEBÄUDES ZU ÜBERNEHMEN.